

Pressemitteilung

Pr. Oldendorf, 12.06.2012

Trinkwasser in Börninghausen/Bad Holzhausen/Büscherheide

Das Wasserwerk der Stadt Preußisch Oldendorf informiert hiermit über die aktuelle Zugabe von Natriumhypochlorit (Chlorbleichlauge) in das Trinkwassernetz des Versorgungsbereiches Börninghausen / Glösinghausen / Bad Holzhausen / Büscherheide.

Im Rahmen der Versorgungspflicht wird ab dem Hochbehälter Limberg Chlorbleichlauge zudosiert. Die Dosierung erfolgt als volumenabhängige Permanentdosierung. Die Überprüfung des freien Chlors erfolgt täglich an ausgewählten Punkten des Netzes durch die Mitarbeiter des Wasserwerkes. Es bestehen durch die Zugabe der Chlorbleichlauge keine Einschränkungen oder Beeinträchtigungen für die Bevölkerung.

Auslöser für diese Maßnahme war der erneute Feststellung von einer äußerst geringen Menge an Coliformen Bakterien im Leitungsnetz. Die Dauerdesinfektion wurde in Absprache mit dem Gesundheitsamt des Kreises Minden – Lübbecke für den genannten Bereich als Vorsorgemaßnahme gestartet.

Das Netz unterliegt der ständigen Kontrolle des Wasserwerkes. Die Trinkwasserqualität unterliegt weiterhin einem regelmäßigen Probeintervall durch das Hygienisch bakteriologische Institut Bielefeld.